



Servicezentrum
der Berliner Volkshochschulen

Fachwissen im Fokus

Fortbildungsprogramm
für Kursleiter:innen der
Berliner Erwachsenenbildung

2. Semester



Meine Superpower? – LehrKraft!

Nach einem aufregenden Semester mit Höhen und Tiefen gibt es nun die 2. Ausgabe des Fortbildungsprogramms des Servicezentrums der Berliner Volkshochschulen. Im ersten Semester konnten wir insgesamt 76 Angebote für Kursleitende realisieren und dabei über 1200 Teilnahmen verzeichnen. Wie schön, dass Sie so neugierig und involviert sind!

In der zweiten Jahreshälfte möchten wir gemeinsam nach vorne schauen. Dank der Erfahrungen der letzten Monate nehmen wir neu erworbene Digitalkompetenzen mit in die sich stets wandelnde Unterrichtspraxis. Online-Kurse, Blended-Learning-Szenarien, digitalgestützter Präsenzunterricht sowie Hybridformate bieten spannende Möglichkeiten für die nächsten Monate und Jahre – hier möchten wir ansetzen, Sie unterstützen und begleiten. Gleichzeitig freuen wir uns, dass wir auch wieder Präsenzveranstaltungen ausrichten können. Ob Improtheater oder Supervision: Begegnung und Austausch stehen im Zentrum.

Und was haben wir noch für Sie in Planung? Wir entwerfen gerade ein neues Veranstaltungsformat: eine Info- und Gesprächsreihe zu erwachsenenpädagogischen Themen mit Gästen aus Forschung und Praxis. Ebenfalls in der Entwicklungsphase ist ein eigener Bereich für Kursleitende auf unserer Portalseite. Und wie im letzten Semester werden wir in Zusammenarbeit mit den Volkshochschulen monatlich neue Fortbildungsangebote hinzufügen. Es lohnt sich also, auf dem Laufenden zu bleiben. Mit dem Suchbegriff „KL-Fobi“ können Sie sich über die VHS Kurssuche immer wieder neu orientieren: www.berlin.de/vhs/kurse/.

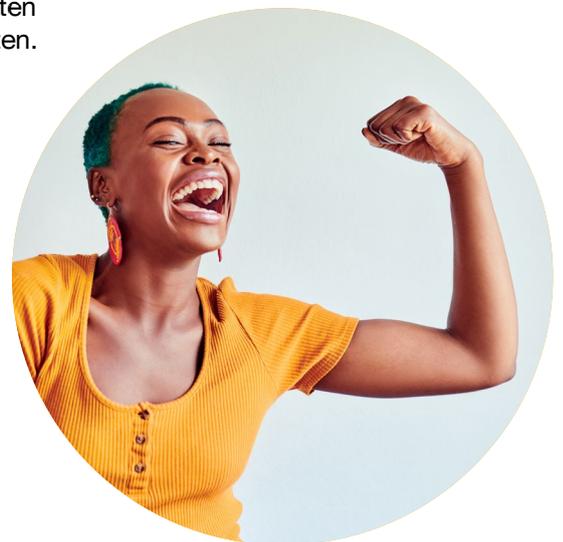
Zusammen! Bei allem ist uns Ihre Mitarbeit wichtig: Nutzen Sie daher nach jeder Veranstaltung die Möglichkeit, Feedback zu geben und gleichzeitig Ideen zu äußern – so gestalten Sie selbst das nächste Programm mit!

Um unsere Seminare weiterhin kostenlos anbieten zu können, bitten wir Sie, nur dann zu buchen, wenn Sie wirklich teilnehmen möchten. Kommt etwas dazwischen, sagen Sie rechtzeitig ab. Für viele Kurse gibt es Wartelisten und Ihre Kolleg:innen freuen sich, wenn sie nachrücken können.

Nun sind wir gespannt auf die nächsten Monate und hoffen, die eine oder den anderen vielleicht sogar persönlich bei einer Veranstaltung im Servicezentrum kennenzulernen – selbstverständlich unter Einhaltung aktueller Abstands- und Hygieneregeln.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg bei Ihrer beruflichen Weiterentwicklung!

Diana Böhmer
*Referentin für erwachsenenpädagogische Fortbildung
Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen*



Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen
Freiheit 6
13597 Berlin

Fachliche Inhalte
Diana Böhmer
Fortbildungsreferentin
Tel: 030/90279 5213
E-Mail: d.boehmer@vhs-servicezentrum.berlin.de

Seminarorganisation
Manuela Sumpf
Service team Fortbildung
Tel: 030/90279 5248
E-Mail: fortbildung@vhs-servicezentrum.berlin.de

Wie melden Sie sich an?

Wie geht es dann weiter?

Bitte beachten Sie, dass das Anmeldeverfahren zweigeteilt ist:

Kursleitende der Volkshochschulen melden sich wie gewohnt über die Programmbereichsleitungen ihrer VHS an.

Externe Weiterbildner:innen wenden sich bitte per E-Mail an fortbildung@vhs-servicezentrum.berlin.de und geben folgende Informationen an:

- Titel und Kursnummer der gewünschten Fortbildung
- Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse
- Name und Anschrift der Weiterbildungseinrichtung, in der Sie tätig sind
- ggf. Zustimmung zur Aufnahme in unseren E-Mail-Verteiler

Bis auf weiteres verzichten wir auf einen schriftlichen Nachweis Ihrer Einrichtung und prüfen Ihre Angaben nur stichprobenhaft.

Einige Angebote sind explizit für bestimmte Zielgruppen ausgeschrieben. Überprüfen Sie bitte, ob die gewählte Fortbildung wirklich zu Ihnen passt. Fragen Sie gerne nach, wenn Sie sich unsicher sind.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich für die Seminare der Humboldt Universität ausschließlich über das Studierendenbüro der HU anmelden können. Weitere Informationen zum Zertifikat „Grundqualifizierung für die Unterrichtsarbeit in der Allgemeinen Erwachsenenbildung“ finden Sie auf Seite 29.

Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie von Ihrer VHS oder dem Servicezentrum eine Bestätigung. Die Zugangsdaten und weitere Informationen zu den einzelnen Fortbildungen werden Ihnen in der Regel zwei bis drei Tage vor Beginn sowie kurz vor Kursstart per E-Mail zugeschickt.

Sollten Sie einmal nicht an einer Fortbildung teilnehmen können, informieren Sie uns bitte per E-Mail an fortbildung@vhs-servicezentrum.berlin.de.

Sollte in Einzelfällen die Mindestanzahl von Teilnehmenden nicht erreicht werden, muss die Fortbildung 48 Stunden vor Beginn abgesagt werden.

Präsenzveranstaltungen: Wir gehen derzeit davon aus, dass Präsenzveranstaltungen wie geplant durchgeführt werden können. Sollten sich die Bedingungen ändern, können die meisten Seminare alternativ online angeboten werden. Wir informieren Sie rechtzeitig.

Für alle Online-Angebote gilt:

- Digitale Fortbildungen werden in edudip oder BigBlueButton durchgeführt. Loggen Sie sich nach Möglichkeit mit einem Computer ein, im besten Fall über eine Kabelverbindung.
- Sie benötigen ein Headset (oder integrierten Lautsprecher und Mikrofon) und eine Kamera.
- Probieren Sie den Link zum Seminar oder den Code zum Kursraum in der vhs.cloud rechtzeitig aus.
- Kontaktieren Sie uns, wenn Sie im Vorfeld technische Probleme erkennen.

Inhalt

Fortbildungsprogramm 2. Semester 2021	4	Die Trainer:innen	25
Personale Kompetenzen	4	Hinweis zum Zertifikat „Grundqualifizierung für die Unterrichtsarbeit in der Allgemeinen Erwachsenenbildung“	29
Soziale Kompetenzen	7	Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Teilnahme an Volkshochschulveranstaltungen	31
Didaktische Kompetenzen	9	Datenschutzbestimmungen	34
Kompetenzen für digitalgestützten Unterricht	15		
Theorieorientierte Ergänzungsangebote der Humboldt-Universität zu Berlin	22		

Fortbildungsprogramm 2. Semester 2021

Personale Kompetenzen

G5 – Atem, Bewegung & Stimme

Die Atem- und Bewegungsarbeit bietet eine Möglichkeit, unser Befinden positiv zu beeinflussen. Durch gezielte Übungen, Dehnungen, die Anwendung von Druckpunkten und dem Tönen von Vokalen und Konsonanten werden die körperlichen Empfindungen und der eigene, natürliche Atemfluss bewusst erfahren und erlebt. Das Vertrauen in die eigenen Selbstheilungskräfte wächst. Über das Zulassen und Wahrnehmen des Atems entstehen Gelassenheit und Beweglichkeit.

Diese Arbeit ist erfahrungs- und übungszentriert. Die Kursteilnehmer:innen arbeiten in der Gruppe im Sitzen, Stehen und in der Bewegung. Die gemachten „leiblichen“ Erfahrungen werden immer wieder verbalisiert und so der bewussten Verarbeitung zugänglich gemacht.

Bitte bequeme Kleidung und Socken tragen.

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Erwachsenenbildung

SE-Fb018H21

Termine: Sa/So | 02./03.10.21 (8 UE) **Uhrzeit:** 11:00–15:00 Uhr

Plätze: 9

Ort: Atempraxis Großheim, Erdmannstr. 12, 10827 Berlin

Leitung: Christian Großheim

E1 – Rhetorik und Präsentation: authentisch & lebendig sein

Die Körpersprache ist das A und O. Kaum ein anderer nonverbaler Bereich übermittelt den Zuhörer:innen Informationen so direkt. Grund genug, sich dieses wirkungsvolle Medium genauer anzuschauen. Wie sieht eine souveräne Körpersprache aus? Wie klingt meine Stimme, wenn ich präsentiere und wie kann ich sie so trainieren, dass ich nicht nur professioneller, sondern auch sicherer wirke? Dabei geht es weniger darum, eine grundlegende „Technik“ nachzuahmen, sondern herauszufinden, welche Merkmale für Sie authentisch sind.

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Erwachsenenbildung

SE-Fb026H21

Termine: Mi/Do | 20./21.10.21 (16 UE) **Uhrzeit:** 09:00–16:00 Uhr

Plätze: 12

Ort: wird rechtzeitig bekanntgegeben

Leitung: Janine Domnick

E3 – Impro-Theater für Kursleitende

Menschen zu unterrichten ist nicht immer einfach. Gerade dann, wenn der zu vermittelnde Stoff eher „trocken“ ist, kann es passieren, dass die Energie bei den Teilnehmenden in den Keller geht. Um Seminare wieder aufzulockern und Leichtigkeit in den Unterricht und die Beziehung zu den Teilnehmenden zu bringen, lernen Sie praktische Übungen und interaktive „Energizer“ aus dem Improvisationstheater kennen. Diese können Sie dann spielend leicht in Ihren eigenen Seminaren einsetzen. Dabei ist insbesondere die „Niedrigschwelligkeit“ der gezeigten Übungen von elementarer Bedeutung, damit diese für Sie praxistauglich werden.

Auf der anderen Seite lernen Sie die agile innere Haltung kennen, die hinter dem Improvisationstheater steckt – das „Impro Mindset“. Dieses ermöglicht den Spielenden, schnell und flexibel auf veränderte Situationen und neue Angebote ihrer Mitspielenden zu reagieren. Sie lernen, welche Techniken, Übungen und Methoden es gibt, um in diese Geisteshaltung zu kommen. Darüber hinaus werden wir uns mit dem Thema „Status“ (nach Keith Johnstone) als einem der zentralen Impro-Themen beschäftigen. Sie haben die Möglichkeit, Ihr eigenes Status-Verhalten kennenzulernen und zu verändern. Wie Sie als Lehrkraft hiervon profitieren, erarbeiten wir gemeinsam mittels Reflektion und Transfer in den Seminar-Alltag.

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Erwachsenenbildung

SE-Fb024H21

Termine: Sa/So | 30./31.10.21 (16 UE)

Uhrzeit: 10:00–17:00 Uhr

Plätze: 9

Ort: VHS Mitte, Liniestraße 162, 10115 Berlin, Raum 3.04

Leitung: Claudia Hoppe

E1 – Auftreten und Präsenz

Dieses Seminar richtet sich an alle, die im professionellen Kontext vor anderen Personen sprechen müssen, sei es als Dozent:in im Unterricht oder als Moderator:in bei Veranstaltungen.

Vielen Menschen bereitet die Vorstellung, frei vor anderen zu sprechen, Unbehagen. Sie wissen nicht, wie sie wahrgenommen werden und was sie tun können, um in diesen Momenten gelassen zu wirken, gleichzeitig „echt“ zu sein – und dabei auch noch ihre Zuhörer:innen mitzunehmen und Inhalte überzeugend zu vermitteln! Die wesentlichen Schritte zu einem gelungenen Auftritt und stimmiger, lebendiger Kommunikation mit unserem Publikum sind das Wahrnehmen der eigenen Impulse und Präsenz sowie die Wiederentdeckung unserer Spontanität.

Wirkungsvolle Übungen aus dem Theater und Methoden aus unterschiedlichen kommunikationspsychologischen Ansätzen ermöglichen uns einen neuen Zugang zu unseren persönlichen Fähigkeiten. Hierbei nutzen wir die Gruppe als Ressource, die uns Rückmeldung und Hinweise auf unser Verhalten und unsere Wirkung geben kann.

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Erwachsenenbildung

SE-Fb038H21

Termine: Sa/So | 27./28.11.21 (12 UE)

Uhrzeit: 10:30–16:00 Uhr

Plätze: 9

Ort: VHS Neukölln, Kurt-Löwenstein-Haus, Karlsgartenstraße 6, 12049 Berlin, Raum 105

Leitung: Claudia Hoppe

E4 – Bildungsmarketing für Erwachsenenbildner:innen

Der Fokus: Profil schärfen, Bildungsangebote bekannt machen und so mehr Teilnehmer:innen gewinnen. Diese Fortbildung unterstützt Sie dabei, Ihr Bildungsangebot für Ihre Zielgruppe verständlich zu formulieren und mit aktuellen Marketingmaßnahmen erfolgreich im Bildungsmarkt zu etablieren. Folgende Themen werden anhand von Fallbeispielen bearbeitet:

- Gestaltung eines attraktiven Lernangebotes: Wettbewerbs- und Trendanalyse
- Vertrauen schaffen durch eine glaubwürdige Corporate Identity, Kernbotschaften und Leitbilder
- Analyse und Erschließung von Zielgruppen für die Gewinnung und Bindung von Interessent:innen
- Einsatz effektiver Werbe- und PR-Maßnahmen, ansprechende Ankündigungstexte schreiben
- Kooperationspartner:innen und Online-Plattformen für das Bildungsmarketing, Optimierung der Homepage
- Onlinemarketing-Tools sinnvoll nutzen, Social-Media-Strategien für das Bildungsmarketing

Die Teilnehmer:innen können anhand eines Leitfadens in einer AG oder in Einzelarbeit ein Marketingkonzept für ihr Bildungsangebot erstellen und bereits bestehende Konzepte überprüfen. Im Mittelpunkt der Fortbildung stehen der kollegiale Austausch von Erfahrungen und die Bearbeitung praxisnaher Aufgabenstellungen.

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Erwachsenenbildung

SE-Fb036H21

Termine: Sa/So | 11./12.12.21 (16 UE)

Uhrzeit: 10:00–17:00 Uhr

Plätze: 9

Ort: VHS Charlottenburg, Pestalozzistraße 41, 10627 Berlin, Raum 216

Leitung: René C. Mannhold

G1 – Praxis des Lernens Erwachsener

Dieses Seminar führt ein in die Grundlagen der Erwachsenenbildung. Sie erarbeiten die Spezifik des Lernens Erwachsener, kennen Lehr- und Lernziele, wissen um die Wichtigkeit der Fall- und Aufgabenorientierung und beschäftigen sich mit homogenen und heterogenen Lerngruppen.

Weitere Informationen gibt es hier:

www.wiegrefe.com/einfuehrung_in_die_praxis_des_lernens_erwachsener.html

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Erwachsenenbildung

SE-Fb030H21

Termine: Sa/So | 20./21.11.21 (16 UE)

Uhrzeit: 10:00–17:00 Uhr

Plätze: 9

Ort: VHS Tempelhof-Schöneberg, Alt-Mariendorf 43, 12107 Berlin (Hofeingang), Pavillon, Raum 3

Leitung: Carsten Wiegrefe

Soziale Kompetenzen

G2 – Psychologische Aspekte der Bildungsarbeit mit Erwachsenen

Das Seminar bietet Einblicke in relevante psychologische und neurobiologische Aspekte des Lernens Erwachsener. Die Methodenkonzeption, die Gestaltung von Raum und Atmosphäre sowie die Interaktionen zwischen Lehrenden und Lernenden lassen sich durch das erworbene Grundlagenwissen aus den genannten Bereichen neu und präzise begründen, planen und umsetzen.

Des Weiteren bietet das Seminar die Möglichkeit, über das eigene mikrodidaktische Handeln unter einer Professionalitätsperspektive zu reflektieren. Forschungsbefunde haben schon längst bewiesen, dass Emotionen und Deutungsmuster beim Lernen Erwachsener eine wichtige Rolle spielen. Deshalb ist es eine zentrale Voraussetzung für den professionellen und lernfördernden Umgang mit erwachsenen Teilnehmenden, dass Lehrende über die Kompetenz des reflexiven Zugangs zu den eigenen Deutungsmustern verfügen. Was bedeutet diese Fähigkeit in der Praxis und wie kann man sie sich aneignen? Das Seminar nimmt sich vor, Antworten auf diese Fragen zu bieten.

Neben theoretischen Auseinandersetzungen mit den Themen Bildung und Emotionen lernen Sie, in Form von moderierter Intervision über die eigene Lehrpraxis zu reflektieren, empfundene Herausforderungen bzw. Unzufriedenheit oder ungelöste Fälle aus der Praxis zu bearbeiten und die eigene Professionalität dadurch weiterzuentwickeln.

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Erwachsenenbildung

SE-Fb012H21

Termine: Fr | 10./17.09. und Do | 30.09.21 (16 UE) **Uhrzeit:** 09:00–13:30 Uhr

Plätze: 12

Ort: wird rechtzeitig bekanntgegeben

Leitung: Silvena Garelova

G4 – Unterrichtsstörungen: Ursachen erkennen und Potenziale nutzen

In der Regel werden sie als große Belastung und Einschränkung des Lehr-Lern-Prozesses erlebt, doch Unterrichtsstörungen gehören in der Berufspraxis von Lehrenden zum Alltag.

Aber: Wer stört eigentlich wen? Womit und Warum?

In dieser Fortbildung werden Ursachen von Unterrichtsstörungen genauer betrachtet und mögliche Aktionen und Reaktionen diskutiert. Des Weiteren werden Lösungsansätze erarbeitet und Methoden vorgestellt, um mit Unterrichtsstörungen handlungskompetent umgehen zu können.

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Erwachsenenbildung

SE-Fb025H21

Termine: Do | 28.10., 04./11.11.21 (6 UE) **Uhrzeit:** 09:00–10:30 Uhr

Plätze: 16

Ort: Online – BBB

Leitung: Stephanie Mock-Haugwitz

Angebot für VHS Kursleitende

E3 – Gruppensupervision

Supervision ist die Betrachtung und Reflexion professionellen Handelns und institutioneller Strukturen. Systemische Supervision ist immer kontextbezogen. Sie nimmt die Wechselwirkung zwischen Person, Rolle, Funktion, Auftrag und Organisation in den Blick. Ziel ist die Erweiterung der eigenen Denk- und Handlungsmöglichkeiten. Durch das Einnehmen einer Außenperspektive auf individuelle, fachliche und institutionelle Fragen werden Interaktionen, Muster und Prozesse sichtbar.

Supervision in Gruppen und Teams ermöglicht, das eigene berufliche Handeln zu reflektieren und zu verbessern. Sie findet in der Regel im Dreieck zwischen Supervisand:in, Auftraggeber:in und Supervisor:in statt. Es geht darum, die eigene Professionalität zu fördern, Ressourcen zu entdecken und Kompetenzen zu stärken. Durch die von den Teilnehmenden eingebrachten Fragen, Themen und Fallbeispiele aus der täglichen Arbeit kann Supervision als Methode erfahrbar gemacht werden. Ziel ist es, das eigene Handlungsrepertoire zu erkennen, es zu erweitern und mehr Sicherheit im Umgang mit Gruppen und Einzelnen zu erlangen.

Die Gruppensupervision dient Ihnen als VHS Kursleiter:in dazu, sich auszutauschen, Probleme zu besprechen, Lösungen zu finden und sich gegenseitig zu unterstützen.

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Volkshochschulen

SE-Fb013H21

Termine: Fr | 17.09., 08.10, 22.10., 05.11., 19.11., 03.12.21 (16 UE)

Uhrzeit: 15:00–17:00 Uhr

Plätze: 8

Ort: Perleberger Straße 44, 10559 Berlin

Leitung: Angelika Vahnenbruck

Didaktische Kompetenzen

G2 – Einführung in die Unterrichtspraxis

In diesem Seminar betrachten wir die verschiedenen Phasen einer Bildungsveranstaltung in der Erwachsenenbildung:

- Seminarestieg, Anfangssituation (Vorstellungsrunde: Thema und Teilnehmende)
- Seminareinführung (Vortrag, Diskussion, Einzelarbeit, Gruppenarbeit, etc.) und Lernmethode
- Seminaerausstieg, Schlussituation (Auswertung und Feedback)

Mit vielen praktischen Übungen lernen Sie konkrete Beispiele aus der Unterrichtspraxis kennen.

Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Erwachsenenbildung

SE-Fb037H21

Termine: Sa/So | 04./05.12.21 (16 UE) **Uhrzeit:** 10:00–17:00 Uhr

Plätze: 9

Ort: VHS Tempelhof-Schöneberg, Alt-Mariendorf 43, 12107 Berlin (Hofeingang), Pavillon, Raum 3

Leitung: Carsten Wiegrefe

NEU

G3 – Unterrichtsplanung: Erstellung eines Trainerleitfadens

In diesem Seminar lernen Kursleitende aller Fachbereiche, einen Trainerleitfaden (TLF) zu erstellen. Der Leitfaden ist gewissermaßen eine Anleitung, ein Rezept oder ein Drehbuch für den Unterricht. Er beinhaltet alle Informationen, die Sie als Lehrende benötigen, um Kurse abwechslungsreich und zielorientiert zu konzipieren und durchzuführen. Erfahren Sie, wie Sie Ihre Zielsetzungen präzise formulieren, eine inhaltliche Grobstruktur erarbeiten und auf dieser Grundlage einen detaillierten Trainerleitfaden entwickeln können.

Teilnehmende bringen ein Kurskonzept mit oder erstellen ein neues im Verlauf des Seminars. Zwischen den drei Seminarterminen haben Sie die Möglichkeit, das Gelernte mithilfe kleiner Hausaufgaben umzusetzen. So wird die direkte Übertragung auf Ihre Unterrichtspraxis sichergestellt.

Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Erwachsenenbildung

SE-Fb027H21

Termine: Di | 26.10., 02./09.11.21 (9 UE) **Uhrzeit:** 17:00–19:15 Uhr

Plätze: 12

Ort: Online – BBB

Leitung: Monika Saidi

G3 – Mein Kurs als Blended-Learning-Kurs

Blended-Learning-Kurse, also die Kombination von Präsenz- und Online-Lernphasen, gehören zu den effektivsten Unterrichtsformaten. In dieser Fortbildung entwickeln Teilnehmende einen ihrer Kurse zu einem Blended-Learning-Format weiter. Es wird überprüft, welche Inhalte als Präsenz- und welche als Online-Inhalte nutzbar sind. Sie definieren den Ablauf Ihrer Kursinhalte und verknüpfen die einzelnen Teile wirksam miteinander. Und Sie stellen sicher, dass auch die Online-(Selbst-)Lernphasen aktiv gestaltet sind und Ihre Teilnehmenden so „weiterbringen“.

In diesem Kurs, der ebenfalls im Blended-Learning-Format durchgeführt wird, nehmen Sie selbst die Perspektive der Teilnehmenden ein und experimentieren Sie mit Gestaltungsmöglichkeiten, die Sie zukünftig auch für Ihre eigenen Seminare nutzen können.

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Erwachsenenbildung

SE-Fb019H21

Asynchrone Startphase:	Mo 13.09.21 (2 UE)	
Präsenztermine:	Fr 17.09. und Fr 01.10.21 (8 UE)	Uhrzeit: 10:00–13:15 Uhr
Ort:	wird rechtzeitig bekanntgegeben	
Live-Online-Termine:	Mi 22.09. und Mo 27.09.21 (2 UE)	Uhrzeit: 18:00–18:45 Uhr
Ort:	Online – BBB	
Plätze:	12	
Leitung:	Claudia Naumann-Schiel	

E1 – Umgang mit Lerngruppen besser verstehen und gestalten

In diesem Workshop werden wir einen Blick auf Gruppenbildungsprozesse werfen und wie Sie diese nachhaltig unterstützen und fördern können, um im Kursraum eine angenehme Arbeitsatmosphäre zu schaffen. Außerdem werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie Sie auch mit großen Gruppen einen abwechslungsreichen Online- oder Präsenzunterricht gestalten können.

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Erwachsenenbildung

SE-Fb002H21

Termine:	Do 25.08.21 (2 UE)	Uhrzeit: 17:30–19:00 Uhr
Plätze:	16	
Ort:	Online – BBB	
Leitung:	David Stops	

G2 – Aktivierende Lehrmethoden und lebendige Didaktik

Vermitteln Sie Ihre Seminarinhalte auf muntere und wirksame Weise. Ziel ist, dass sich die Teilnehmenden mit den Inhalten auseinandersetzen und das auf eine Art und Weise, die lerntechnisch produktiv ist und durch die entsprechenden Lehrmethoden für Leichtigkeit sorgt. Sie erweitern Ihr Methodenrepertoire mit vielen praktischen Ideen.

Ziele und Inhalte:

- Methodenrepertoire erweitern
- Prinzipien der Lehrmethoden
- Methodenwahl
- Übertragung auf die Praxis
- Praktische Hinweise zum Einsatz
- Methoden teilnehmermotivierend anleiten

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Erwachsenenbildung

SE-Fb023H21

Termine: Sa/So | 09./10.10.21 (16 UE)

Uhrzeit: 09:00–16:00 Uhr

Plätze: 9

Ort: VHS Kreuzberg, Wassertorstraße 4, 10969 Berlin, Raum WT 002

Leitung: Gert Schilling

G2 – Inhalte spannend präsentieren im Live-Online-Unterricht mit PowerPoint

Im Online-Training ist es wichtig, gerade den visuellen Lerntypen mit abwechslungsreichen Bildern und Graphiken anzusprechen. Wir gehen den Fragen nach: Wie gestalte ich meine PowerPoint-Charts didaktisch und dramaturgisch spannend? Wie baue ich Interaktionen in meine Präsentationen ein?

Inhalte:

- zielgerichtet präsentieren
- Graphiken, Diagramme überschaubar darstellen – weniger ist mehr
- Visualisierung
- optimaler Umgang mit Medien
- richtige Gestaltung
- Layout-Tipps
- Interaktionsmöglichkeiten während der Präsentation

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Erwachsenenbildung

SE-Fb031H21

Termine: Sa/So | 06./07.11.21 (16 UE)

Uhrzeit: 09:00–16:00 Uhr

Plätze: 16

Ort: Online – BBB

Leitung: Gert Schilling

NEU

E1 – Online-Kurse lebendig gestalten: Spiele, Bewegung und Interaktion für zwischendurch – Teil 1

Online-Kurse sind eine Herausforderung für alle. Die Kommunikation ist eingeschränkt, die Atmosphäre weniger persönlich. Und das permanente Starren auf den Bildschirm macht schnell müde. Kleine spielerische Elemente bewirken hier wahre Wunder! Sie bringen Bewegung in Körper und Geist, kreieren eine offene und lockere Atmosphäre, fördern die Kommunikation und machen einfach Spaß. Zudem wirken sie sich auch positiv auf den Lernprozess aus.

In diesem Kurs werden Sie viele dieser Elemente kennenlernen und ausprobieren, wie Sie die Teilnehmenden aktivieren und Ihren Unterricht abwechslungsreicher gestalten.

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Erwachsenenbildung

SE-Fb003H21

Termine: Di | 24.08.21 (4 UE)

Uhrzeit: 11:00–14:15 Uhr

Plätze: 10

Ort: Online - BBB

Leitung: Ralf Götde

NEU

E1 – Online-Kurse lebendig gestalten: Spiele, Bewegung und Interaktion für zwischendurch – Teil 2

Dieser Kurs ist eine Fortsetzung des ersten Teils (SE-Fb003H21), aber auch offen für Teilnehmende, die neu einsteigen möchten. Auf dem Programm stehen viele weitere spielerische Elemente, Bewegungsimpulse und kreative Methoden, mit denen Sie Ihre Online-Kurse lebendig, humorvoll und abwechslungsreich gestalten können, um so eine angenehme und lockere Gruppenatmosphäre zu erzeugen und Lernprozesse zu optimieren.

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Erwachsenenbildung

SE-Fb004H21

Termine: Di | 31.08.21 (4 UE)

Uhrzeit: 11:00–14:15 Uhr

Plätze: 10

Ort: Online - BBB

Leitung: Ralf Götde

Angebote für Kursleitende aus den Bereichen DaF/DaZ und Sprachen

G2 – Ideen für Ihren Sprachunterricht (Online & Präsenz)

In dieser Schulung bekommen Sie viele praktische Ideen für Ihren Sprachunterricht. Sei es für den Online- oder den Präsenzunterricht. Lassen Sie sich von zahlreichen praxisnahen Beispielen inspirieren: Übungen zum Kennenlernen, zum Austesten einzelner Fertigkeiten, Rätselspiele sowie kollaborative Aufgaben.

Zielgruppe: Kursleitende aus den Bereichen DaF/DaZ und Sprachen

SE-Fb034H21

Termine: Fr | 05./12.11.21 (4 UE)

Uhrzeit: 14:00–15:30 Uhr

Plätze: 20

Ort: Online – edudip

Leitung: Dr. Iryna Makulkina

G2 – Fertigkeitentraining im Online- und Präsenzunterricht

Die Fertigkeiten sind essentiell für den Sprachgebrauch, denn durch sie werden Sprechabsichten realisiert. In diesem Workshop werfen wir einen Blick auf das Lesen, Schreiben, Sprechen und Hören als wichtige Bestandteile des Sprachunterrichts, die regelmäßig und ausgewogen geübt und ausgebaut werden sollten. Wir erarbeiten Übungen und Spiele, wie Sie diese im Online- und Präsenzunterricht abwechslungsreich trainieren können und probieren diese direkt aus.

Zielgruppe: Kursleitende aus den Bereichen DaF/DaZ und Sprachen

SE-Fb001H21

Termine: Mi | 25.08.21 (2 UE)

Uhrzeit: 15:30–17:00 Uhr

Plätze: 16

Ort: Online – BBB

Leitung: David Stops

NEU

G3 – Flipped Classroom im DaF/DaZ- und Sprachunterricht

Die Flipped Classroom-Methode (FC) eignet sich hervorragend zur Individualisierung des Lernprozesses. Das klassische Präsentieren neuer Lerninhalte wird aus dem Unterricht in das Selbststudium verlagert, im Unterricht dagegen wird der gelernte Stoff (weiter) geübt, vertieft und angewendet.

In dem 2-tägigen Kurs (jeweils 2 UE) bekommen Sie einen Einblick in das FC-Konzept, diskutieren praktische Umsetzungsbeispiele und erarbeiten in aktiver Partner- und Kleingruppenarbeit eigene Konzepte für FC. Diese werden in der Gruppe vorgestellt und Teilnehmende geben und bekommen Feedback.

Teilnahmevoraussetzungen: sicherer Umgang mit Computer und Internet

Zielgruppe: Kursleitende aus den Bereichen DaF/DaZ und Sprachen

SE-Fb029H21

Termine: Di | 02.11.21 (2 UE)

Uhrzeit: 19:00–20:30 Uhr

Selbstlernphase (1 UE)

Fr | 05.11.21 (2 UE)

Plätze: 14

Ort: Online – BBB

Leitung: Monika Stachowiak-Holler

Angebote für Kursleitende aus dem Bereich DaF/DaZ

G3 – Blended-Learning-Szenarien im DaZ-Unterricht

In dieser Fortbildung lernen Sie gängige Blended-Learning-Modelle (BL) sowie die Rahmenbedingungen für BL-Szenarien kennen. Neben Tipps für die methodisch-didaktische Umsetzung erhalten Sie Empfehlungen für Tools, die Sie in Ihre BL-Kurse einbinden können.

In der Praxisphase entwickeln Sie mit der Unterstützung Ihrer Trainerin eigene Szenarien für den BL-Unterricht. In der letzten Live-Online-Sitzung bekommen Sie die Möglichkeit, Ihr Konzept vorzustellen und sich dazu mit Ihren Kolleg:innen auszutauschen.

Teilnahmevoraussetzungen: sicherer Umgang mit Computer und Internet

Zielgruppe: Kursleitende aus dem Bereich DaF/DaZ
(insbesondere Kursleitende in DaZ-Integrationskursen)

SE-Fb028H21

Termine: Mo | 25.10.21 (2 UE) **Uhrzeit:** 19:00–20:30 Uhr

Selbstlernphase (1UE)

Mi | 27.10.21 (2 UE) **Uhrzeit:** 19:00–20:30 Uhr

Selbstlernphase (1UE)

Fr | 29.10.21 (2 UE) **Uhrzeit:** 19:00–20:30 Uhr

Plätze: 14

Ort: Online – BBB

Leitung: Monika Stachowiak-Holler

E1 – Sprachspiele und Aktivierungsmöglichkeiten im DaF/DaZ-Unterricht

Abwechslung und Aktivierung sind im Online- und Präsenzunterricht wichtig, da einerseits das Ablenkungspotenzial hoch ist und andererseits Sie nicht immer alle Teilnehmenden im Blick haben können. Sie lernen verschiedene Übungen und Spiele kennen, mit denen Sie Bewegung und Spaß in ihren Unterrichtsalltag bringen und die Konzentration und Aufnahmefähigkeit Ihrer Teilnehmenden auffrischen. Sie eignen sich nicht nur zur Entspannung, sondern auch als gelungene Abwechslung, um Lerngegenstände aller Art zu wiederholen oder einzuüben.

Zielgruppe: Kursleitende aus dem Bereich DaF/DaZ

SE-Fb007H21

Termine: Mi | 01.09.21 (2 UE) **Uhrzeit:** 17:30–19:00 Uhr

Plätze: 16

Ort: Online – BBB

Leitung: David Stops

Kompetenzen für digitalgestützten Unterricht

NEU

E4 – Podcasts für den Unterricht erstellen

Podcasts eignen sich sehr gut, um Ihren Kursteilnehmer:innen Lernmaterial an die Hand zu geben. Als Wiederholung, zum Üben oder auch als Vorbereitung für den nächsten Termin.

In diesem Workshop erfahren Sie mehr über Podcasts und wie Sie das Medium nutzen können. Sie sehen, welche Schritte nötig sind, um einen eigenen Podcast zu starten und ihn Ihren Kursleitnehmer:innen zur Verfügung zu stellen.

Wir arbeiten mit der Audioschnittsoftware Audacity. Sie lernen verschiedene Aufnahme-Möglichkeiten kennen und können sich bereits vor dem Mikrofon ausprobieren.

Weitere Informationen: www.audiobeitraege.de

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Erwachsenenbildung
Multiplikator:innen für das Masterplan eEducation Programm

SE-Fb009H21

Termine: Di | 07.09. und Fr | 10.09.21 (8UE) **Uhrzeit:** 9:00–12:00 Uhr

Plätze: 14

Ort: Online – BBB

Leitung: Brigitte Hagedorn

NEU

E4 – Handhabe und rechtssichere Nutzung digitaler Medien und offener Bildungsmaterialien

Der Kurs vermittelt die Handhabe verschiedener digitaler Open Educational Ressources (OER) zur Gestaltung digitaler Lehrveranstaltungen sowie angewandtes Wissen hinsichtlich der rechtlichen Einordnung der OER sowie weiterer Anwendungen und digitaler Inhalte. Dabei geht die Fortbildung durchweg praxisnah und interaktiv vor. Gemeinsam erarbeiten sich die Teilnehmer:innen, welche OER es gibt und wie sie sich einsetzen lassen. Dabei erfahren sie, welche gesetzlichen Regelungen hinsichtlich Datenschutz, Datensicherheit und Urheberrecht für die Arbeit im digitalen Kursraum zu berücksichtigen sind.

Es wird ein insgesamt routinierter Umgang mit Anwendungen zum kollaborativen digitalen Arbeiten vorausgesetzt. Zudem ist es notwendig, entsprechende Programme und Anwendungen zu nutzen und ggf. auch herunterzuladen und zu installieren.

Der Kurs richtet sich an alle, die in ihrem beruflichen Alltag OER nutzen wollen bzw. deren Verwendung gezielt weitervermitteln möchten.

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Erwachsenenbildung
Multiplikator:innen für das Masterplan eEducation Programm

SE-Fb010H21

Termine: Di | 07./14./21./28.09.21 (8 UE) **Uhrzeit:** 19:30–21:00 Uhr

Plätze: 20

Ort: Online – BBB

Leitung: Samuel Müller

E4 – Erklärvideos im und für den Unterricht erstellen

In dieser Fortbildung lernen Sie, unterschiedliche Arten von Erklärvideos zu produzieren und erfolgreich im Unterricht einzusetzen. Vom Storyboard, über den Dreh, bis zur Post-Produktion – Sie erfahren hier, wie Sie Ihr eigenes Material auch ohne aufwendige Ausstattung selbst herstellen und nachbearbeiten können. Ganz gleich, ob Sie mit dem Handy oder der Spiegelreflexkamera filmen möchten. Für jedes Budget werden Lösungsmöglichkeiten vorgestellt.

Im zweiten Teil der Fortbildung betrachten wir die Anwendungsmöglichkeiten im Unterricht: Wann bietet sich der Einsatz von Erklärvideos für Lehrende an (z. B. Blended-Learning, Flipped Classroom)? Welche Vorteile bieten Erklärvideos, die von den Lernenden selbst im Unterricht erstellt werden (z. B. inhaltliche Wiederholung, kreativ-exploratives Lernen, Stärkung der Medienkompetenz)? Am Ende dieser medialen Reise werden wir sehen: Erklärvideos sind eine Bereicherung für den Unterricht und sorgen für Nachhaltigkeit.

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Erwachsenenbildung
Multiplikator:innen für das Masterplan eEducation Programm

SE-Fb011H21

Termine: Fr | 10./17.09.21 für alle (8 UE)

Fr | 24.09.21 für Masterplan Multiplikator:innen (4 UE)

Fr | 01.10.21 für Erwachsenenbildner:innen (4 UE)

Uhrzeit: 17:00–20:15 Uhr

Plätze: 12

Ort: Online – BBB

Leitung: Holger Junge

Angebote für Kursleitende aus den Bereichen DaF/DaZ und Sprachen

E4 – Online-Unterricht mit dem Smartphone im Sprachunterricht

Gerade im Bereich der DaZ-Kurse nutzen viele Teilnehmende Smartphones - auch für den virtuellen Unterricht. Dies stellt Lehrende wie Lernende vor besondere Herausforderungen, die sich z. B. durch die Displaygröße oder die eingeschränkte Interaktion der Lernenden ergeben. In diesem Workshop werden Sie die Perspektive wechseln und u. a. selbst mit dem Smartphone teilnehmen. Sie werden diese Erfahrung reflektieren und daraus konkrete Handlungsempfehlungen für die Planung und Durchführung Ihres Unterrichts ableiten.

Bitte beachten Sie, dass alle praktischen Beispiele in diesem Seminar aus dem DaF/DaZ-Unterricht kommen, aber auf andere Sprachen übertragen werden können.

Zielgruppe: Kursleitende aus den Bereichen DaF/DaZ und Sprachen

SE-Fb006H21

Plätze: 16

Termine: Mi | 01.09.21 (2 UE)

Uhrzeit: 15:30–17:00 Uhr

Ort: Online – BBB

Leitung: David Stops

E4 – Apps und Webressourcen für den DaF/DaZ- und Sprachunterricht

Diese Fortbildung stellt Apps für den DaF/DaZ- und Sprachunterricht sowie deren unterschiedliche Nutzungsarten vor. Sie analysieren Auswahlkriterien für Apps und Webressourcen, anschließend testen und beurteilen Sie diese in Kleingruppenarbeit für den Einsatz im Unterricht.

In der Praxisphase entwickeln Sie eigene Online-Übungen und kurze Unterrichtssequenzen, in denen Sie geeignete Apps praktisch anwenden.

Zielgruppe: Kursleitende aus den Bereichen DaF/DaZ und Sprachen

SE-Fb032H21

Termine: Di | 30.11.21 (4 UE) **Uhrzeit:** 17:00–20:15 Uhr

Fr | 02.12.21 (2 UE) **Uhrzeit:** 19:00–20:30 Uhr

Selbstlernphase (2UE)

Plätze: 14

Ort: Online – BBB

Leitung: Monika Stachowiak-Holler

Angebote für Kursleitende aus dem Bereich DaF/DaZ

E4 – Alpha- und niederschwellige DaZ-Kurse mit digitalen Medien unterrichten

An den beiden Fortbildungsterminen diskutieren wir gemeinsam u. a. folgende Fragen:

- Welche technischen und organisatorischen Maßnahmen sind für den Unterricht mit digitalen Medien in niederschweligen DaZ-Kursen erforderlich?
- Wie kann man Smartphones schon in den ersten Modulen im Unterricht einsetzen?
- Wie gestaltet man den Unterricht im virtuellen Klassenraum mit analogen und digitalen Materialien?
- Welche Funktionen und Tools können eingesetzt werden?
- Wie können die Teilnehmenden im virtuellen Raum aktiviert werden?
- Was sollte man bei der Moderation im virtuellen Klassenraum beachten?

Zielgruppe: Kursleitende in Alpha-Integrationskursen und niederschweligen Deutschkursen

SE-Fb008H21

Termine: Mo | 06.09.21 (2 UE) und Do | 09.09.21 (2 UE)

Uhrzeit: 19:00–20:30 Uhr

Plätze: 14

Ort: Online – BBB

Leitung: Monika Stachowiak-Holler

Angebote für VHS Kursleitende

E4 – edudip: Einführung in die Grundlagen (Teil 1)

In diesem Webinar bekommen Sie einen guten Überblick über die Funktionalität von edudip. Dabei erfahren Sie u. a., wie man in den Konferenzräumen Dokumente zeigt, Umfragen erstellt, Videos und Audios abspielt, Teilnehmende de-/aktiviert, Texte und Bilder zeigt, Kamera und Mikrofon bedient, auf dem Whiteboard zeichnet sowie Einstellungen in edudip ändert.

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Volkshochschulen

SE-Fb015H21

Termine: Fr | 03.09.21 (2 UE)

Uhrzeit: 10:00–11:30 Uhr

Plätze: 20

Ort: Online – edudip

Leitung: Dr. Iryna Makulkina

E4 – edudip: Troubleshooting für Kursleitende (Teil 2)

In diesem Webinar schauen wir uns typische Probleme an, mit denen wir in edudip immer wieder konfrontiert werden und zeigen Lösungen auf. Wir beschäftigen uns mit Themen wie: Verbindungs- und Bildqualitätsprobleme, Audio- und Videoabspielung, Tonwiedergabe, Bildschirmfreigabe, Anzeigen und Löschen von Dateien, Konferenz-aufzeichnung sowie die Speicherung des Chats.

Teilnahmevoraussetzung: Teilnahme an edudip: Einführung in die Grundlagen (Teil 1)

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Volkshochschulen

SE-Fb016H21

Termine: Fr | 17.09.21 (2 UE)

Uhrzeit: 10:00–11:30 Uhr

Plätze: 20

Ort: Online – edudip

Leitung: Dr. Iryna Makulkina

E4 – edudip: Praxisseminar zum Ausprobieren (Teil 3)

In diesem Workshop in einer sehr kleinen Gruppe können Sie selbst als Moderator:in den edudip-Konferenzraum testen. Gemeinsam werden wir alle Funktionen und Einstellungen in edudip durchgehen. Bitte Webcam und Mikrofon/Headset für die Veranstaltung anschließen.

Teilnahmevoraussetzung: Teilnahme an edudip: Einführung in die Grundlagen (Teil 1)

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Volkshochschulen

SE-Fb017H21

Termine: Fr | 17.09.21 (2 UE)

Uhrzeit: 12:15–13:45 Uhr

Plätze: 6

Ort: Online – edudip

Leitung: Dr. Iryna Makulkina

E4 – BBB: Einführung in das Konferenztool BigBlueButton

In dieser Schulung bekommen Sie einen Einblick in die Funktionen von BigBlueButton. Werkzeuge für Kursleitende stehen dabei im Mittelpunkt. Lernen Sie, wie Sie Ihren Bildschirm freigeben, Dokumente teilen und öffentliche und private Nachrichten im Chat austauschen. Weitere Inhalte: Video- und Audioeinstellungen anpassen, Breakout-Räume nutzen, Umfragen erstellen und interaktiv arbeiten mit dem Whiteboard.

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Volkshochschulen

SE-Fb033H21

Termine: Mo | 30.08.2021 (2 UE)

Uhrzeit: 18:00–19:30 Uhr

Plätze: 25

Ort: Online – BBB

Leitung: Thomas Mochalski

NEU

E4 – BBB: Einsatz von Audiodateien im Online-Unterricht mit BigBlueButton

Kursleitende erfahren in diesem Kurs, wie sie Audiodateien aus Lehrwerken oder Musik für Bewegungskurse in die BigBlueButton (BBB) Videokonferenz einspielen.

Neben den Grundlagen erlernen Sie, wie Sie die Software Voicemeeter Banana einrichten und mit dem Betriebssystem Windows 10 und BBB abstimmen. Springen Sie zwischen eigener Moderation und zugespielten Audioinhalten und nutzen Sie z. B. Interviews, Videos und Podcasts in Ihrem Unterricht. So gestalten Sie Ihren Kurs abwechslungsreicher und lernen neue Möglichkeiten kennen, Ihre Lernenden zu aktivieren.

Bitte beachten Sie, dass wir Windows 10 als Betriebssystem verwenden.

Teilnahmevoraussetzung: Teilnahme an BBB: Einführung in das Konferenztool BigBlueButton

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Volkshochschulen

SE-Fb021H21

Termine: Mo | 04.10.21 (3 UE) und Mi | 06.10.21 (3 UE)

Uhrzeit: 18:00–20:30 Uhr

Plätze: 15

Ort: Online – BBB

Leitung: Thomas Mochalski

E4 – vhs.cloud: Einführung für Einsteiger:innen

Die Lernplattform vhs.cloud des Deutschen Volkshochschulverbands (DVV) bietet vielfältige Möglichkeiten zur Durchführung von Online-Kursen, aber auch für Blended-Learning-Formate oder zur Unterstützung des Präsenzunterrichts. In dieser Veranstaltung lernen Sie die vhs.cloud anhand einfacher Beispielszenarien kennen. Es werden die wichtigsten Bereiche und Funktionen der vhs.cloud thematisiert, ebenso die grundlegende Einrichtung und Strukturierung eigener Kurse sowie die Verwaltung von Kursmitgliedern.

Teilnahmevoraussetzung: Grundlegende Kenntnisse im Umgang mit einem Computer

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Volkshochschulen

SE-Fb014H21

Termine: Di | 14.09.21 (4 UE)

Uhrzeit: 14:00–17:15 Uhr

Plätze: 8

Ort: wird rechtzeitig bekanntgegeben

Leitung: Thorsten Wallnig

E4 – vhs.cloud: Erstellung von Lernbausteinen

Lernbausteine (LBS) in der vhs.cloud bieten sich für Multimedia-Module für Online-Kurse an, können aber auch hervorragend im Blended-Learning-Format oder ergänzend zum Präsenzunterricht eingesetzt werden. Diese Veranstaltung vermittelt die Grundtechniken zur Erstellung von eigenen Lernbausteinen, Verwendung und Anpassung von Vorlagen zur Wissensvermittlung, Lernerfolgskontrolle sowie Feedback und Ausgabe. Ein weiteres Thema ist die Organisation von LBS in Kursen.

Teilnahmevoraussetzung: Kenntnisse der grundlegenden Funktionen der vhs.cloud

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Volkshochschulen

SE-Fb005H21

Termine: Di | 24.08.21 (4 UE)

Uhrzeit: 14:00–17:15 Uhr

Plätze: 8

Ort: wird rechtzeitig bekanntgegeben

Leitung: Thorsten Wallnig

NEU

E4 – vhs.cloud: Nutzung in Blended-Learning-Szenarien

Die vhs.cloud bietet vielseitige Funktionen für den Online-Unterricht. Diese Fortbildung thematisiert den Einsatz der Lernplattform in Blended-Learning- bzw. Hybridszenarien. Erweitern Sie die Möglichkeiten Ihres Präsenzunterrichts durch den methodisch-didaktisch zielgerichteten Einsatz digitaler Werkzeuge. Anhand praktischer Beispiele werden Ideen aufgezeigt, das Beste aus beiden Welten für eine flexible und zeitgemäße Unterrichtsgestaltung zu verbinden.

Teilnahmevoraussetzung: Kenntnisse der grundlegenden Funktionen der vhs.cloud

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Volkshochschulen

SE-Fb022H21

Termine: Mi | 27.10.21 (4 UE)

Uhrzeit: 14:00–17:15 Uhr

Plätze: 8

Ort: wird rechtzeitig bekanntgegeben

Leitung: Thorsten Wallnig

NEU

E4 – vhs.cloud: Kursmanagement

In diesem Webinar bekommen Sie Tipps, wie die Administration, Organisation und Verwaltung der Kurse in der vhs.cloud einfach realisiert werden können.

Weiterhin schauen wir uns an, wie die Anwesenheitsliste über vhs.cloud-Formulare geführt werden kann und wie Sie Inhalte aus alten in neue Kurse übertragen. Außerdem lernen Sie, wie sich die Struktur „Meine Kurse“ übersichtlicher gestalten lässt.

Teilnahmevoraussetzung: Kenntnisse der grundlegenden Funktionen der vhs.cloud

Zielgruppe: Kursleitende der Berliner Volkshochschulen

SE-Fb020H21

Termine: Fr | 01.10.21 (2 UE)

Uhrzeit: 10:00–11:30 Uhr

Plätze: 20

Ort: Online – BBB

Leitung: Dr. Iryna Makulkina

Theorieorientierte Ergänzungsangebote der Humboldt-Universität zu Berlin

Die folgenden Kurse finden in Kooperation mit der **Abteilung Erwachsenenbildung/ Weiterbildung an der Humboldt-Universität zu Berlin**, Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät, Institut für Erziehungswissenschaften, statt.

Die Bekundung des Interesses an einem Kurs erfolgt über Gerlinde Sonnenberg (E-Mail: gerlinde.sonnenberg@hu-berlin.de / Tel: 030 2093 668 90). Die anschließende Anmeldung als Gasthörer:in der Humboldt-Universität zu Berlin erfolgt ausschließlich über die Humboldt-Universität zu Berlin, Referat Studierendenservice.

Nähere Informationen zur Gasthörer:innenschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin unter www.hu-berlin.de/de/studium/beratung/merk/gastneben_html

Bitte beachten Sie, dass Sie eine Gasthörer:innengebühr an der Humboldt-Universität zu Berlin entrichten haben.

Bitte beachten Sie, dass alle angegebenen Kurse im „theorieorientierten Ergänzungsangebot“ **auf jeweils drei Gasthörer:innen aus dem „Fortbildungsprogramm für Kursleiter:innen der Berliner Erwachsenenbildung“ beschränkt** sind. Daher wird um Meldung Ihres Interesses im Sekretariat der Abteilung Erwachsenenbildung/Weiterbildung gebeten: Gerlinde Sonnenberg (E-Mail: gerlinde.sonnenberg@hu-berlin.de / Tel: 030 2093 668 90). Hier erhalten Sie bei Bedarf auch weitere Informationen.

Voraussetzung für die Bestätigung der Gasthörer:innenschaft sind die regelmäßige Teilnahme am Kurs, die Erbringung von Arbeitsleistungen im Kurs sowie die Anmeldung als Gasthörer:in an der Humboldt-Universität zu Berlin.

Vor Lehrveranstaltungsbeginn informieren Sie sich bitte unter agnes.hu-berlin.de zu Veranstaltungsräumen u. Ä. (über „Veranstaltungen“ > „Suche nach Veranstaltungen“ und Eingabe des Titels der Veranstaltung).

HU E2 – Seminar: Professionelle Handlungsformen – Planung und Beraten

Behandlung grundlegender meso- und mikrodidaktischer Konzepte der professionellen erwachsenenpädagogischen Handlungsformen, Programmplanung sowie Beratung vor dem Hintergrund von erwachsenenpädagogischen Professionstheorien.

Termine: voraussichtlich als Blended Course ab 19.10.2021–15.2.2022
wöchentlich dienstags 10:15–11:45 Uhr

Leitung: Prof. Dr. W. Gieseke

HU E3 – Vorlesung: Lebenslanges Lernen: Grundbegriffe, Theorien und Forschungsansätze der Erwachsenenbildung/Weiterbildung (nicht anrechenbar)

- Vorstellung von Grundbegriffen, Theorien und Forschungsansätzen der Erwachsenenbildung/Weiterbildung
- Überblick über theoretische und bildungspolitische Diskurse zum Lebenslangen Lernen sowie die Geschichte der Erwachsenenbildung
- Einführung in grundlegende erwachsenenpädagogische Begriffe, Handlungs- und Berufsfelder

Termine: voraussichtlich digitales Angebot ab 25.10.2021–14.02.2022

wöchentlich montags 12:15–13:45 Uhr

Leitung: Prof. Dr. Aiga von Hippel

HU E5 – Seminar: Theorien und Kontextbedingungen von Beratung (Fokus: Diversität)

Berufsberatung, Weiterbildungsberatung, Lernberatung befinden sich in einem Spannungsfeld: Zum einen sollten sie, um Ratsuchende in deren Entwicklung und Bedürfnissen ernst zu nehmen, die Diversität von Ratsuchenden und die Pluralität der einzelnen Beratungsanliegen berücksichtigen. Zum anderen findet Beratung in bestimmten sozialen und politischen Kontexten statt und wird von ökonomischen Bedingungen gerahmt bzw. ist auf eine bestimmte (Arbeits-)Marktsituation ausgerichtet. Diese ist in vielen Fällen nicht diversitätssensibel und zielt stärker auf Normierung und Optimierung. Berater:innen müssen nun zwischen diesen beiden Polen vermitteln.

Im Seminar erschließen wir uns ausgehend von Theorien zur Beratung und zu unterschiedlichen Beratungsformaten Grundkenntnisse zu Konzepten der Diversität. Diese Bereiche werden vor dem Hintergrund pädagogischer Grundlagentheorie sowie intersektionaler Ansätze erarbeitet. Daran anschließend setzen wir uns mit den gesellschaftlichen und ökonomischen Bedingungen von (Weiter-)Bildungsberatung in spätmodernen Gesellschafts- und Wirtschaftsformen auseinander. Den Abschluss des Seminars bildet ein Blick auf Professionalisierungstheorien im Kontext von Beratung. Hier stehen die Fragen im Mittelpunkt, ob und wie gängige Theorien auf das genannte Spannungsfeld Bezug nehmen und wie Berater:innen diversitätssensibel agieren können.

Termine: voraussichtlich Präsenzangebot ab 21.10.2021–17.02.2022

wöchentlich donnerstags von 10:15–11:45 Uhr

Leitung: Dr. Sales Rödel

HU E5 – Seminar: Theorien und Kontextbedingungen von Beratung (Fokus: Lernen und Bildung)

In diesem Seminar geht es darum, die professionelle Praktik der Beratung im Feld der Erwachsenen- und Weiterbildung vor der theoretischen Folie von Lern- und Bildungsprozessen zu betrachten. Neben einer Klärung der Begriffe des Lernens, der Bildung und der Beratung soll den Fragen nachgegangen werden, inwiefern Prozesse des Lernens und der Bildung überhaupt im Rahmen von Beratungen denkbar sind und welche Rahmenbedingungen es für die Ermöglichung braucht.

Zur Beantwortung dieser Fragen werden konkrete Beratungsfelder (z. B. Orientierungsberatung, Lernberatung) und unterschiedliche Beratungstypen (informativ, situativ, biographieorientiert) herangezogen, die mit ausgewählten Lern- und Bildungstheorien (subjektwissenschaftliche Lerntheorie und strukturelle Bildungstheorie) verschränkt werden.

Nicht praktische Beratungsübungen stehen im Fokus dieses Seminars, sondern theoretische Überlegungen. Dies ist bei der Wahl des Seminars/des Moduls zu beachten.

Termine: Voraussichtlich Präsenzangebot ab 21.10.2021–17.02.2022

wöchentlich donnerstags von 12:15-13:45 Uhr

Leitung: Stefanie Hoffmann, M.A.

Die Trainer:innen



Janine Domnick

Ich bin freiberufliche Trainerin, Moderatorin und Resilienz-Coach. Unternehmen und Einzelpersonen helfe ich – sowohl individuell als auch im Team – in den Bereichen „Train the Trainer“, Resilienz und Teambuilding. Großen Wert lege ich dabei auf einen wertschätzenden Austausch, viel Verständnis und eine gute Portion Humor.



Silvena Garelova

Die Unterstützung von Professionalisierung im Bereich der Erwachsenen- und Weiterbildung ist seit Jahren der Fokus meiner beruflichen Tätigkeit. Ich bin seit 2007 als Weiterbildnerin und seit 2015 als systemische Beraterin und Coach tätig. Ich habe Erwachsenenbildung und Psychologie studiert und promoviere zurzeit an der Humboldt Universität zu Berlin.



Ralf Gödde

Ich bin seit mehr als 20 Jahren als freier Autor für verschiedene ARD-Sender aktiv, habe Radiosendungen moderiert und schreibe und produziere Features. Die Begeisterung fürs Spielerische als Quelle von Lebendigkeit und Kreativität hat seit jeher meine Arbeit geprägt. Viele Jahre lang stand ich als Ensemblemitglied mehrerer Kabarett- und Improgruppen auf der Bühne. Seit 1999 biete ich Seminare an zu den Themen Teamarbeit, Radio-Journalismus, Improvisationstheater, Kabarett und Comedy.



Christian Großheim

Seit 1989 bin ich diplomierter Atem-Körpertherapeut. Ausgebildet wurde ich am Ilse-Middendorf-Institut. Es folgte eine Weiterbildung in körperorientierter Psychotherapie und eine Ausbildung in integrierter lösungsorientierter Psychotherapie. Ich arbeite in meiner eigenen Praxis, aber auch für Volkshochschulen, die Berliner Senatsverwaltung und für das Institut für Atemlehre Berlin. Zudem bin ich Teil des Forschungsprojektes „Wirksamkeit der Atemtherapie bei Burn Out bei Lehrern“ der Universität Regensburg.



Brigitte Hagedorn

Ich unterstütze Trainer:innen, Berater:innen und Therapeut:innen beim Organisieren und Realisieren ihrer eigenen Podcast-Projekte. Für Radios und Unternehmen produzierte ich bereits Hörbeiträge, hielt viele Vorträge zum Thema Audio und verfasste auch Fachbücher und Artikel in diesem Bereich. Mittlerweile blogge und podcaste ich selbst gern regelmäßig auf meiner Website www.audiobeitraege.de.



Monika Stachowiak-Holler

Mich interessieren moderne Lehrmethoden, Lerntechnologien und dabei vor allem der Einsatz digitaler Medien. Beruflich bin ich Kursleiterin in Alpha-Integrationskursen, Fortbildnerin in DaZ- und Alpha-Zusatzqualifizierungen, zudem Trainerin in der Berliner Weiterbildung, vhs.cloud-Multiplikatorin und lizenzierte telc-Prüferin für Deutsch A1-B2/DtZ. Privat halte ich das Leben gern in Fotos und Videos fest und lerne gerade das Schlagzeugspielen.



Claudia Hoppe

Ich habe Philosophie und Soziologie studiert. Seit 2013 bin ich zertifizierte Trainerin für Kommunikation, Angewandte Improvisation und Improvisationstheater. Meine Schwerpunkte: Teamwork und Agilität. 2015 machte ich mich in diesem Bereich selbständig. Zuvor arbeitete ich als Projektmanagerin bei einem internationalen Telekommunikationsunternehmen. Großen Spaß macht mir mein Podcast zu den Themen Improvisations- und Persönlichkeitsentwicklung auf www.claudiahoppe.com.



Holger Junge

Ursprünglich aus der IT kommend verfüge ich über langjährige Erfahrungen im Bereich der Computer-Betriebssysteme und der Systemprogrammierung. Durch eine Zusatzqualifikation kam ich zur Medienpädagogik. So bin ich seit 2014 in der Jugendarbeit und Erwachsenenbildung im Bereich Medienkompetenz aktiv. Mein Spezialgebiet als freiberuflicher Dozent ist hierbei das MedienDesign mit OpenSource.



Dr. Iryna Makulkina

Meine Interessengebiete sind digitales und analoges Lehren und Lernen, moderne Online-Tools und der Einsatz neuer Medien im Fremdsprachenunterricht. Ich bin vhs.cloud-Multiplikatorin, Moderatorin der Gruppe „DigiCircle Sprachen“ und Russisch-Dozentin an der VHS Berlin Steglitz-Zehlendorf.



René C. Mannhold

Als Diplom-Soziologe, Trainer, Marketingberater und Fachbuchautor unterstütze ich seit 2003 in „Train the Trainer“-Kursen freiberufliche Erwachsenenbildner:innen und für die Programmplanung zuständige Mitarbeiter:innen.



Thomas Mochalski

Ich bin Mediencoach an der Volkshochschule Spandau. Nachdem ich Kunstgeschichte und Theater-, Film- und Fernsehwissenschaft an der Ruhr-Universität Bochum studiert habe, gründete und leitete ich Agenturen im Bereich Erwachsenenbildung, Marketing und Blended Learning. Seit 2007 bin ich Prüfer in den Prüfungsausschüssen Neue Medien und Unterhaltungselektronik an der IHK Berlin und seit 2007 THX Certified Professional Video Calibration.



Stephanie Mock-Haugwitz

Ich bin seit vielen Jahren als Dozentin für Deutsch als Zweitsprache sowie in der Aus- und Weiterbildung von Lehrer:innen tätig. Dafür konzipiere und halte ich Seminare zu fachbezogenen Inhalten und Methoden. Zudem liegt mein Fokus als interkulturelle Trainerin und Resilienz-Coach auf den Themen Lehrergesundheit, Kompetenzermittlung sowie Haltung und Rollenverständnis von Lehrenden.



Dr. Samuel Müller

Als Unternehmensberater und Trainer begleite ich Firmen und Organisationen in Phasen der Veränderung. Hierzu moderiere ich Planungsprozesse, entwickle Strategieworkshops und individuelle Trainings. Meine Themen sind interne und externe Kommunikation, die digitale Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft sowie Antragsentwicklung und Fördermittelmanagement. Meiner selbstständigen Tätigkeit geht mein Studium der Sozialwissenschaften in Deutschland und das der Politikwissenschaft in den USA voraus.



Claudia Naumann-Schiel

Als Erwachsenenbildnerin und Philologin komme ich beruflich aus der internationalen Personalentwicklung. Seit 2009 arbeite ich freiberuflich als Trainerin und Coach für öffentliche Institutionen und die Privatwirtschaft. Meine Stärken sind interaktive Kursformate in den Varianten: Präsenz-, Online- und Blended-Learning.



Monika Saidi

Ich bin freiberufliche Verhaltens- und Kommunikationstrainerin. Über 20 Jahre Berufserfahrung im Training und in der Personalentwicklung, vorwiegend im Retail Development, geben mir ein gutes Fundament. Meine Schwerpunkte liegen im Kommunikationsbereich und Führungskräfte-training. Unterstützend greife ich gerne auf mein Know-How als Coach/ Karrierecoach zurück. Die Interaktion mit den Teilnehmenden liegt mir sehr am Herzen.



Gert Schilling

Ich bin seit vielen Jahren freiberuflicher Trainer und Moderator. Meine Schwerpunkte sind dabei Zeitmanagement, Präsentation, Moderation und Zauberkunst für Trainer. Zudem verfasste ich zahlreiche Fachbücher und veranstalte seit 2009 jährlich den Trainer Kongress Berlin.

www.gert-schilling.de



David Stops – M.Ed.

Ich bin seit 2013 Dozent in DaF/DaZ-Kursen, davon 5 Jahre im Bereich der Alphabetisierungskurse. Seit 2017 arbeite ich für das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und weitere Träger in den Bereichen Deutsch als Zweitsprache sowie der Alphabetisierung fremdsprachiger Erwachsener. Weiterhin bin ich Trainer für kreative Gestaltungsmöglichkeiten von Online-Unterrichtsformaten.



Angelika Vahnenbruck

Seit mehr als 25 Jahren bin ich freiberuflich als systemische Supervisorin und Coach tätig und unterstütze damit Teams, Gruppen und Einzelpersonen in ihrer Arbeit. Als Diplom Sozialarbeiterin/-pädagogin habe ich in Bereichen der Erwachsenenbildung, Jugendarbeit, Frauensuchtarbeit und Arbeit mit Migrant:innen und Flüchtling:innen viel Erfahrung gesammelt. Seit vielen Jahren bin als Geschäftsführerin eines sozialen Trägers tätig und unterstütze Projekte in der Selbsthilfe, Gesundheit und Pflege sowie Flüchtlingsarbeit.



Thorsten Wallnig

Ich verfüge über mehr als 25 Jahre Erfahrung als Dozent in der Erwachsenenbildung. Mit meinen stark nachgefragten Seminaren decke ich ein großes Spektrum der unterschiedlichsten EDV-Themen ab. Weiterhin bin ich im Bereich Medienbildung und -kompetenz für die Berliner Lehrer:innenfortbildung tätig.



Carsten Wiegrefe

Mehr als ein Vierteljahrhundert bin ich in der Erwachsenenbildung tätig: in vielen Volkshochschulen, privaten Bildungsträgern und Firmenschulungen. Über 15 Jahre engagiere ich mich in der Fortbildung von Dozierenden („Train the Trainer“). Seit mehreren Jahren arbeite ich als Leiter der E-Learning-Abteilung einer privaten Hochschule in Berlin. Meine Arbeitsschwerpunkte sind: kompetenzorientierte Lehre, E-Learning, Webinare und Web-Entwicklungen.

Hinweis zum Zertifikat „Grundqualifizierung für die Unterrichtsarbeit in der Allgemeinen Erwachsenenbildung“

Mit der Übergabe des Aufgabenbereichs „Fortbildung“ an das Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen wird auch das Zertifikatsprogramm in seiner jetzigen Form auslaufen. Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie wird Zertifikate letztmals Ende 2021 ausstellen. Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Buchung ihrer Seminare.

Ab voraussichtlich 2022 stellen wir ein Nachfolgeprogramm zur Verfügung. Dieses wird unter Berücksichtigung aktueller Kompetenzmodelle im Bereich der Erwachsenenpädagogik und der digital gestützten Unterrichtsformate erarbeitet.

Hier noch einmal die wichtigsten Informationen für Kursleitende, die bereits am Zertifikatsprogramm teilnehmen:

Es müssen insgesamt 80 Unterrichtseinheiten (UE) absolviert werden: 48UE aus dem Bereich G-Grundlagenangebote und 32UE aus dem Bereich E-Ergänzungsangebote. Hinzu kommt ein Seminar an der HU, das zwei UE an einem Werktag, wöchentlich, ein Semester lang, entspricht.

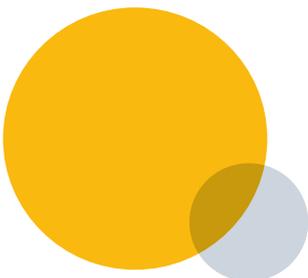
Alle notwendigen Veranstaltungen müssen bis Ende 2021 absolviert worden sein, da das Programm in seiner aktuellen Version ausläuft. In welcher Reihenfolge Sie die Angebote wahrnehmen, entscheiden Sie selbst. Wir raten Ihnen jedoch, mit den Grundlagenmodulen (G) zu beginnen.

Zertifikat

Für die Ausstellung eines Zertifikats ist unter Angabe Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums ein formloser Antrag an die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie zu richten. Bitte weisen Sie den Besuch der geforderten Veranstaltungen durch Kopien der Teilnahmebestätigungen in der Anlage Ihres Antrags nach.

Inhaltliche Organisation

Die Zuordnung der Einzelseminare zu den Modulen des Rahmenkonzeptes sind kenntlich gemacht durch die Buchstaben G (Grundlagen) oder E (Ergänzungen) sowie durch Ziffern, die einzelne inhaltliche Bereiche voneinander abgrenzen. Hinzu kommen Seminare der Humboldt Universität, die wir in unser Angebot aufnehmen können (HU).



Praxisorientierte Grundlagenangebote (G 1, 2, 3, 4, 5)	Praxisorientierte Ergänzungsangebote (E 1, 2, 3, 4, 5)	Theorieorientiertes Angebot der Humboldt Universität (HU)
3 Module Pflicht	2 Module Pflicht	1 Seminar Pflicht
G 1 Einführung in die Praxis des Lernens Erwachsener (personale, soziale, institutionelle Kompetenzen)	E 1 Moderation und Präsentation (methodische, didaktische Kompetenz)	Wählen Sie ein Seminar der HU aus, das in unserem Angebot verzeichnet ist.
G 2 Einführung in die Unterrichtspraxis (methodische, didaktische Kompetenzen)	E 2 Interkulturelle Kompetenzen	
G 3 Kursplanung, Kursevaluation (didaktische Kompetenz)	E 3 Supervision (personale, didaktische, soziale Kompetenzen)	
G 4 Konfliktmanagement (soziale Kompetenz)	E 4 Medienkompetenz	
G 5 Stimm- und Sprechtraining	E 5 Lernberatung und autonomes Lernen (personale und methodische Kompetenz)	

Impressum

Das Fortbildungsprogramm für Kursleiter:innen der Berliner Erwachsenenbildung erscheint zweimal jährlich.

Herausgeber

Bereich Erwachsenenpädagogische Fortbildung
im Servicezentrum der Berliner Volkshochschulen (SerZ),
Amt für Weiterbildung und Kultur
Bezirksamt Spandau
Freiheit 6
13597 Berlin
Tel: 030 / 902795213
E-Mail: fortbildung@vhs-servicezentrum.berlin.de
Website: www.berlin.de/vhs/

Fachliche Inhalte

Diana Böhmer

Redaktion

Stephanie Gotza (Hg. | V.i.S.d.P.),
Diana Böhmer
Ronald Ziepke

Kontakt

E-Mail: fortbildung@vhs-servicezentrum.berlin.de

Seminarorganisation

Manuela Sumpf

Fotos

Cover und S. 2: iStock; S. 29: Thabo Thindi

Gestaltung und Layout

Anna Bakalovic Gestaltung, anna.bakalovic.de

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Teilnahme an Volkshochschulveranstaltungen

1. Vertrag

- (1) Der Vertrag kommt mit der Anmeldung zu einer Veranstaltung und ihrer Annahme durch die Volkshochschule zustande. Wird bei schriftlicher und fernmündlicher Anmeldung bzw. Anmeldung per E-Mail/online die Annahme von der Volkshochschule nicht ausdrücklich erklärt, kommt der Vertrag mit der Aushändigung der Anmeldebestätigung zustande. Nachträgliche Änderungen, insbesondere das nachträgliche Geltendmachen von Ermäßigungstatbeständen, kommen nicht in Betracht.
- (2) Zum Beleg und als Quittung erhalten die Teilnehmenden bei der Anmeldung zu einer Veranstaltung (mit Ausnahme der Anmeldung zu Einzelberatungen, Einstufungstests und Präsentationen von Volkshochschularbeit) eine Anmeldebestätigung. Die Teilnahmeberechtigung an der Kinderbeaufsichtigung wird auf der Anmeldebestätigung nachgewiesen. Die Anmeldebestätigung ist nicht übertragbar.
- (3) Die Verträge werden unter der Bedingung geschlossen, dass die im Volkshochschulprogramm veröffentlichte Mindestteilnehmerzahl erreicht wird; dies gilt für abschlussbezogene Veranstaltungen mit mehr als einem Semester Dauer nur für das erste Semester.

2. Leistungsumfang und Teilnahmevoraussetzungen

- (1) Der Umfang der Leistungen der Volkshochschule (Ort, Zeit, Dauer, Kursthema, Bildungsziel) ergibt sich aus der Beschreibung im Volkshochschulprogramm in der zum Zeitpunkt der Anmeldung bekannt gemachten und in den Geschäftsräumen ausgehängten bzw. ausgelegten und im Internet veröffentlichten Fassung.
- (2) Die Volkshochschule kann die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung von persönlichen und/ oder sachlichen Voraussetzungen abhängig machen. Soweit möglich, wird über die erforderlichen Voraussetzungen im Volkshochschulprogramm und im Internet informiert.

3. Entgelte

- (1) Über die allgemeinen Regelungen zur Höhe der Entgelte und über die Ermäßigungsmöglichkeiten wird mit dem Volkshochschulprogramm und im Internet informiert.
- (2) Die Gesamtkosten für jede Veranstaltung (für Vollzahlende und für Teilnehmende mit Anspruch auf Entgeltermäßigung) werden im Volkshochschulprogramm und im Internet ausgewiesen.
- (3) Der Anspruch auf Entgeltermäßigung ist bei der Anmeldung durch Vorlage des erforderlichen gültigen Nachweises zu belegen. Eine nachträgliche Ermäßigung gebuchter Lehrveranstaltungen ist nicht möglich. Für bereits ermäßigte Veranstaltungen wird keine weitere individuelle Ermäßigung gewährt.

4. Zahlungsmodalitäten

- (1) Die Anmeldung verpflichtet – unabhängig von der tatsächlichen Teilnahme – zur Zahlung der im Programm ausgewiesenen Kosten vor Beginn der Veranstaltung bei der Volkshochschule.
- (2) Barzahlung oder EC-Kartenzahlung erfolgt zum Zeitpunkt der Anmeldung und ist nur in den Geschäftsstellen der Volkshochschule möglich, die die Veranstaltung durchführt.
- (3) Bei der Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren wird das Entgelt vor Veranstaltungsbeginn fällig.
- (4) Kann eine Lastschrift wegen fehlerhafter Angaben der Teilnehmenden oder des Teilnehmenden, mangelnder Kontendeckung oder wegen einer entgegenstehenden Anweisung der Teilnehmenden oder des Teilnehmenden an ihre bzw. seine Bank nicht eingelöst werden, so hat die Teilnehmende oder der Teilnehmende die entstehenden Kosten zu tragen. Die Volkshochschule kann in einem solchen Fall den Vertrag kündigen und den Kursplatz neu vergeben.
- (5) Zahlung per Überweisung ist nur in Ausnahmefällen nach Absprache mit der Volkshochschule möglich.
- (6) Eine nachträgliche Rechnungsstellung auf den Namen Dritter ist nicht möglich.
- (7) In besonders begründeten Einzelfällen kann Ratenzahlung vereinbart werden.

5. Teilnahmebescheinigung

Bei regelmäßig erfolgter Teilnahme an einer Lehrveranstaltung (mindestens 70 Prozent) erstellt die Volkshochschule auf Wunsch eine Teilnahmebescheinigung. Die erste Ausfertigung innerhalb eines Jahres nach Beendigung der Veranstaltung ist unentgeltlich, für eine spätere Ausfertigung bzw. Zweitausfertigung wird eine Kostenpauschale von 10 € erhoben.

6. Organisatorische Änderungen

- (1) Es besteht kein Anspruch darauf, dass die Veranstaltung von dem oder der im Volkshochschulprogramm angekündigten Kursleitenden geleitet wird.
- (2) Wird eine Veranstaltung aufgrund einer zu geringen Zahl von Anmeldungen nicht durchgeführt, erhalten die Teilnehmenden das bereits entrichtete Entgelt und evtl. Entgeltzuschläge, den Kostenbeitrag zur Kinderbeaufsichtigung sowie die Verwaltungskostenpauschale zurück.
- (3) Können Teile von Veranstaltungen nicht in der ursprünglich vorgesehenen Form durchgeführt werden (z. B. wegen Verhinderung der Kursleitung oder Schließung von Veranstaltungsräumen), bietet die Volkshochschule den Teilnehmenden insbesondere durch Nachholen ausgefallener Veranstaltungsteile gleichwertigen Ersatz. Kann ein gleichwertiger Ersatz nicht angeboten werden, oder können Teilnehmende von dem Ersatzangebot keinen Gebrauch machen, werden die Entgelte für nicht in Anspruch genommene Leistungen zurückgezahlt. Einzelheiten dazu sind unter Nummer 9 Absatz 1 bis 4 geregelt.

- (4) Schadenersatzleistungen in Geld sind – außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit – der Höhe nach auf das Entgelt für den laufenden Unterrichtsabschnitt begrenzt.

7. Haftungsausschluss

- (1) Für Unfälle und sonstige Schädigungen der Teilnehmenden bzw. Diebstähle oder Schädigungen ihrer Sachen während der Lehrveranstaltung haftet das Land Berlin nur bei ihm zuzurechnendem Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.
- (2) Der Ausschluss gemäß Absatz 1 gilt nicht, wenn die Volkshochschule Pflichten schuldhaft verletzt, die das Wesen des Vertrages ausmachen (Kardinalpflichten), ferner nicht bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit der oder des Teilnehmenden.
- (3) Für Unfälle und sonstige Schädigungen während des Hin- bzw. Rückweges zu bzw. von den Veranstaltungen übernimmt das Land Berlin keine Haftung.

8. Pflichten der Teilnehmenden

- (1) Bei jeder Teilnahme an einer Lehrveranstaltung der Volkshochschule ist die namentliche Eintragung in die Anwesenheitsliste (durch Kurzzeichen) erforderlich.
- (2) Auf Verlangen ist die Anmeldebestätigung vorzuzeigen. Ist dies nicht möglich, kann die Teilnehmende oder der Teilnehmende von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen werden, wenn die Teilnahmeberechtigung nicht auf andere Weise nachgewiesen werden kann. Dies gilt auch für die Kinderbeaufsichtigung.
- (3) Die Teilnehmerin oder der Teilnehmer ist verpflichtet, die von ihr oder ihm benutzten Geräte, Einrichtungen und Veranstaltungsräume der Volkshochschule sorgsam zu behandeln sowie die Hausordnung und die Brandschutzordnung der Gebäude, in denen die Veranstaltungen stattfinden, sowie eventuelle Rauchverbote zu beachten.

9. Rücktritt und Kündigung durch die Volkshochschule

- (1) Die Volkshochschule kann vom Vertrag zurücktreten oder ihn kündigen, wenn eine Veranstaltung aus Gründen, die die Volkshochschule nicht zu vertreten hat (z. B. wegen Verhinderung der Kursleitung oder Schließung von Veranstaltungsräumen), ganz oder teilweise nicht stattfinden kann.
- (2) Die Volkshochschule kann den Vertrag während eines Unterrichtsabschnittes mit sofortiger Wirkung kündigen, wenn die tatsächliche Teilnehmerzahl einer Lehrveranstaltung dauerhaft (mindestens an drei aufeinander folgenden Veranstaltungsterminen) unter die unterrichtsmethodisch gebotene Mindestzahl von Teilnehmenden sinkt.
- (3) Wird eine Veranstaltung nicht durchgeführt, erhalten die Teilnehmenden das bereits entrichtete Entgelt und evtl. Entgeltzuschläge, den Kostenbeitrag zur Kinderbeaufsichtigung sowie die Verwaltungskostenpauschale zurück.

- (4) Wird eine Veranstaltung nur teilweise durchgeführt, werden die Entgelte für nicht in Anspruch genommene Leistungen zurückgezahlt. Gleiches gilt für den Kostenbeitrag zur Kinderbeaufsichtigung. Eine Rückerstattung der Verwaltungskostenpauschale sowie von Auslagen für in Anspruch genommene Verbrauchsmaterialien ist ausgeschlossen. In Fällen, in denen eine Berechnung der erbrachten Teilleistung unzumutbar wäre (insbesondere, wenn die erbrachte Teilleistung für die Teilnehmenden ohne Wert ist), erhalten die Teilnehmenden das entrichtete Entgelt, erhobene Entgeltzuschläge, ggf. den Kostenbeitrag zur Kinderbeaufsichtigung sowie die Verwaltungskostenpauschale zurück.
- (5) Die Volkshochschule kann den Vertrag während eines Unterrichtsabschnittes aus wichtigem Grund mit sofortiger Wirkung kündigen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere in den in Absatz 1 und 2 beschriebenen sowie in folgenden Fällen vor:
 - a) bei nicht erfolgter Zahlung des Entgeltes bzw. bei nicht rechtzeitiger Zahlung vereinbarter Raten,
 - b) bei fehlenden persönlichen oder sachlichen Voraussetzungen für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung gemäß Nummer 2 Absatz 2,
 - c) bei gemeinschaftswidrigem Verhalten,
 - d) bei beachtlichen Verstößen gegen die Hausordnung.
- (6) Kündigt die Volkshochschule gemäß Absatz 5 wegen fehlender persönlicher und sachlicher Voraussetzungen für die Teilnahme, so werden gegebenenfalls die Entgelte für nicht in Anspruch genommene Leistungen wie unter Absatz 4 beschrieben zurückgezahlt.

10. Kündigung und Widerruf durch die Teilnehmenden

- (1) Die Teilnehmende oder der Teilnehmenden kann den Vertrag schriftlich, persönlich, per FAX oder per E-Mail in der Geschäftsstelle der Volkshochschule kündigen.
- (2) Eine telefonische Mitteilung, die Abmeldung bei der Kursleitenden oder dem Kursleitenden oder das Fernbleiben vom Kurs gelten nicht als Kündigung.
- (3) Die Kündigung wird von der Volkshochschule schriftlich bestätigt. Kündigungen per E-Mail können per E-Mail bestätigt werden.
- (4) Bei einer Kündigung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden das Entgelt, evtl. Entgeltzuschläge sowie ggf. der Kostenbeitrag zur Kinderbeaufsichtigung unter Einbehaltung einer Pauschale in Höhe von 6 € erstattet. Bei einer Kündigung ab dem 13. Tag bis einen Werktag vor Veranstaltungsbeginn werden das Entgelt, evtl. Entgeltzuschläge sowie ggf. der Kostenbeitrag zur Kinderbeaufsichtigung unter Einbehaltung einer Pauschale in Höhe von 12 € erstattet. Entgelte unter 12 € werden in voller Höhe fällig.
- (5) Ab dem Tag des Veranstaltungsbeginns besteht kein Anspruch auf Erstattung des Entgeltes, evtl. Entgeltzuschläge, der Verwaltungskostenpauschale sowie ggf. des Kostenbeitrages zur Kinderbeaufsichtigung.

- (6) Weist die Veranstaltung einen Mangel auf, der geeignet ist, das Ziel der Veranstaltung nachhaltig zu beeinträchtigen, hat die Teilnehmende oder der Teilnehmende die Volkshochschule auf den Mangel schriftlich hinzuweisen und ihr innerhalb einer zu setzenden angemessenen Nachfrist Gelegenheit zu geben, den Mangel zu beseitigen. Geschieht dies nicht, kann die Teilnehmende oder der Teilnehmende nach Ablauf der Frist den Vertrag aus wichtigem Grund kündigen.
- (7) Ein etwaiges gesetzliches Widerrufsrecht (z. B. bei Fernabsatzgeschäften) bleibt unberührt.
- (8) Soweit die Teilnahme an Veranstaltungen der Volkshochschule aus öffentlichen Mitteln gefördert wird und die Förderungsbedingungen weitergehende Kündigungsmöglichkeiten zulassen als in diesen Geschäftsbedingungen vorgesehen, werden den Teilnehmenden diese eingeräumt.

11. Urheberrecht

Das Kopieren und die Weitergabe von Lehrmaterialien ist ohne Genehmigung nicht gestattet.

Fotografieren, Filmen und Aufnahmen auf Tonträgern in den Lehrveranstaltungen sind ohne Genehmigung nicht gestattet.

12. Speicherung personenbezogener Daten und Datenschutz

Zum Zwecke der Verwaltung der Lehrveranstaltungen setzen die Volkshochschulen eine automatisierte Datenverarbeitung ein. Die ausführliche Teilnehmer/inneninformation zu den Datenschutzbestimmungen findet sich im Programmheft und auf der Website der Volkshochschule unter: www.berlin.de/vhs/service/datenschutz

Im Falle einer Anmeldung vor Ort wird die Datenschutzerklärung persönlich in Schriftform ausgehändigt. Im Zuge einer Online-Anmeldung über www.vhsit.berlin.de erhält die Kursteilnehmerin/der Kursteilnehmer automatisch mit der Buchung eine Erklärung zum Datenschutz.

13. Sonderveranstaltungen

Es gelten die Merkblätter der veranstaltenden Volkshochschulen.

Datenschutzbestimmungen

Kursanmeldung

1. **Information über die Erhebung personenbezogener Daten**

Nachfolgend informieren wir Sie über die Erhebung personenbezogener Daten, wenn Sie sich zu einem Kurs oder einer Veranstaltung der Volkshochschule Spandau anmelden. Verantwortlich für die Erhebung gem. Art. 4 Abs. 7 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ist die Volkshochschule Spandau, Carl-Schurz-Str. 17, 13597 Berlin, als öffentliche Einrichtung des Bezirksamtes Spandau von Berlin, Carl-Schurz-Str. 2-6, 13597 Berlin.

Unsere Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter: datenschutz@vhs-spandau.de
2. **Datenerhebung und -verwendung zur Vertragsabwicklung, bei Eröffnung eines Kundenkontos und sonstigen Anfragen**
 - 2.1. Wir erheben personenbezogene Daten, wenn Sie uns diese im Rahmen einer Kursanmeldung zukommen lassen. Pflichtfelder werden als solche (mit Sternchen) gekennzeichnet, da wir diese Daten zwingend zum Vertragsabschluss und Vertragsabwicklung im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. b sowie zur Eröffnung eines Kundenkontos benötigen. Welche Daten erhoben werden, ist aus dem Anmeldeformular ersichtlich. Hierzu gehören insbesondere Name, Adresse, Kommunikationsdaten und Ihre IBAN-Nummer, wenn Sie die Kursgebühr durch Lastschrift begleichen wollen. Die Nichtangabe von freiwilligen Daten hat keine Auswirkungen. Ihr Geburtsdatum erheben wir, um das Mindestalter für die Kursbuchung und Ihre Geschäftsfähigkeit beurteilen zu können. Ferner erheben wir das Alter aus unserem berechtigten Interessen Art. 6 Abs. 1 Lit. f. zu statistischen Zwecken zur Verbesserung unseres Kursangebots sowie zur Identifikation der jeweiligen User im System. Für besondere Kurse, z. B. Integrationskurse können wir gesetzlich (z. B. IntegrationskursVO) dazu verpflichtet sein weitere persönliche Angaben zu erheben und zu verarbeiten. Dies ergibt sich aus dem jeweiligen Gesetz. Die Abfrage Ihrer Festnetz- bzw. Mobilfunknummer erfolgt in unserem berechtigten Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f), Sie bei Kursänderungen unmittelbar kontaktieren zu können. Durch Angabe von IBAN, Name und Vorname des Kontoinhabers können Sie uns ein Lastschriftmandat (SEPA-Mandat) erteilen. In diesem Fall leiten wir Ihre Daten zum Einzug der Kursgebühr an unsere Bank/Sparkasse weiter. Ihre Kontodaten nutzen wir ggf. auch für die Erstattung etwaiger Guthaben.
 - 2.2 Sollten Sie eine Ermäßigung der Kursgebühr beanspruchen, prüfen wir, ob die Voraussetzungen für die Ermäßigung tatsächlich vorliegen. Hierzu ist die Einreichung von entsprechenden Nachweisen notwendig. Bei Integrationskursen sind wir dazu verpflichtet, personenbezogene Daten an das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) zu übermitteln.
 - 2.3 Die von Ihnen in der Anmeldung abgegebenen Daten werden digitalisiert und in unserem Buchungssystem verarbeitet. Die hierfür verwendete Datenbank wird von der Geschäftsstelle VHS-IT betreut, die organisatorisch der Volkshochschule Neukölln zugeordnet ist. Darüber hinaus nutzt die VHS die kommunale IT-Struktur der Stadt Berlin.
3. **Weitergabe Ihrer Daten**

Wir geben Ihre Daten an Vertragspartner (z. B. Kursleiter/-in, Prüfungsinstitute, Auftragsverarbeiter und öffentliche Stellen) weiter, soweit wir hierzu gesetzlich berechtigt oder verpflichtet sind (z. B. Auftragsdatenverarbeitungsverträge, Befugnisse nach Art. 6 DSGVO, insbesondere vertragliche Pflichten, gerichtliche Anordnungen etc.). Wir geben Ihren Namen an Kursleiter zur Durchführung des Kurses weiter. Für die Teilnahme an zertifizierten Prüfungen und Abschlüssen (z. B. Cambridge- oder Telc-Sprachprüfungen, IHK-Prüfungen, Xpert, Finanzbuchhalter, Schulabschlüssen) leiten wir die hierzu erforderlichen Daten an die Prüfungsinstitute weiter. Ferner kann bei Landesmittelkursen und solchen, welche durch die Agentur für Arbeit gefördert werden, eine Übermittlung an Behörden erforderlich sein. Diese Übermittlungen beruhen auf einer rechtlichen Verpflichtung. Die Volkshochschulen führen gemäß § 123 Nr. 7 SchulG Berlin zum Zweck der Erfüllung ihrer Bildungsaufgabe eine gemeinsame Teilnehmerdatenbank, um die bezirksübergreifende Teilnahme an Kursen zu ermöglichen und die Verwaltungsprozesse effizient zu gestalten.
4. **Speicherdauer und Löschung**

Nach Vertragsabwicklung werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, es bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten. In diesem Fall werden diese Daten gemäß der LHO Berlin zwischen sechs und zehn Jahren aufbewahrt. Ihre Daten werden für andere Verwendung gesperrt, es sei denn es liegt eine anderweitige Berechtigung im Sinne des Art. 6 DSGVO z. B. eine Einwilligung vor. Mitgeteilte Bankdaten werden nach Widerruf der Einzugsermächtigung, erfolgreicher Bezahlung des Kursbeitrags bzw. bei Dauerlastschriftmandaten 36 Monate nach letztmaliger Inanspruchnahme gelöscht.
5. **Ihre Rechte**
 - (1) Sie haben jederzeit das Recht, kostenfrei Auskunft über die bei der VHS gespeicherten Daten zu erhalten, unrichtige Daten zu korrigieren sowie Daten sperren oder löschen zu lassen. Wenden Sie sich hierzu per E-Mail bitte an: datenschutz@vhs-spandau.de
Ferner können Sie den Datenverarbeitungen widersprechen und Ihre Daten durch uns auf jemand anderen übertragen lassen.
 - (2) Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren, z. B. wenn Sie davon ausgehen, dass diese ohne ausreichende rechtliche Grundlage erfolgt. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist die

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstraße 219, 10969 Berlin
Telefon: 030/138 89-0, Telefax: 030/215 50 50
E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de